



Pressemitteilung

Neuer Förderer für die Energiezukunft Rosenheim

Initiative ezro begrüßt Duschl Ingenieure im Förderkreis

Rosenheim, 12. Dezember 2014. Eine nachhaltige Energieversorgung für die Region Rosenheim zu schaffen, dieses Ziel hat sich die Initiative Energiezukunft Rosenheim (ezro) gesetzt. Für die Umsetzung ist neben politischen und unternehmerischen Entscheidungen auch praktisches Ingenieurwissen gefragt. Als beratende Ingenieure für technische Ausrüstung und Energietechnik konnte nun das Unternehmen Duschl Ingenieure als neuer Förderer gewonnen werden.

Das Unternehmen engagiert sich bereits in der Arbeitsgemeinschaft „Gewerbe“ der Initiative. Als Förderer unterstützt Duschl die Energiezukunft auch finanziell. „Ein Zusammenschluss aller relevanten regionalen Akteure aus Politik und Verwaltung, Wirtschaft und Ehrenamt, Landwirtschaft und Privatpersonen wie die ezro begeistert uns und hat richtig Kraft! Gemeinsam können wir viel in Richtung effizienter und ressourcenschonender Energieanwendung erreichen“, so Andreas Duschl, Geschäftsführer der Duschl Ingenieure.

„Wir freuen uns, dass wir mit Duschl Ingenieure einen weiteren engagierten Partner gewinnen konnten“, so Prof. Dr. Dominikus Bückler, wissenschaftlicher Leiter der Energiezukunft. Der Hochschule Rosenheim sind die Geschäftsführer Gerhard und Andreas Duschl durch Mitarbeit im Seoner Kreis e. V., als Industrie- und Wirtschaftsbeiräte sowie Lehrbeauftragte für die Studiengänge Energie- und Gebäudetechnologie, Wirtschaftsingenieurwesen und weitere ingenieurwissenschaftliche Studiengänge verbunden.

Zu den Mitgliedern und Förderern der 2012 gegründeten Initiative zählen neben der Hochschule Rosenheim als koordinierender Stelle und Duschl Ingenieure das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Rosenheim, Landkreis und Stadt Rosenheim, der bayerische Bauernverband, die IHK für München und Oberbayern, die Volks- und Raiffeisenbanken in Stadt und Landkreis Rosenheim, die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, die Stadtwerke Rosenheim und INNergie, der Rosenheimer



■ Solarförderverein e. V. (rosolar), der Passivhauskreis Rosenheim Traunstein e. V. sowie der Landtagsabgeordnete Otto Lederer. In Arbeitsgruppen zu Themenfeldern wie Landwirtschaft, Gewerbe und Gebäude werden Informationen ausgetauscht sowie konkrete Projekte und Veranstaltungen organisiert.

Aktuelle Informationen zur Initiative, Veranstaltungen, Beteiligungsmöglichkeiten sowie Publikationen, z. B. der aktuell erschienene Tätigkeitsbericht 2014, bietet die Webseite www.ezro.de.

Zur sofortigen Veröffentlichung freigegeben.

Pressekontakt:

Daniela Kraus
Referentin Hochschulkommunikation
Hochschule Rosenheim
Hochschulstraße 1
83024 Rosenheim
Tel. +49 8031 – 805 2126
Fax: +49 8031 – 805 2115
presse@fh-rosenheim.de
www.fh-rosenheim.de

Die Hochschule Rosenheim verbindet als wichtigste Bildungsstätte Südostoberbayerns ein regionales Profil mit internationalem Renommee. Ihre Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung und Gesundheit. Sieben Fakultäten und ein Institut bieten in 30 Studiengängen eine anwendungs- und praxisbezogene Ausbildung an. Die rund 5.800 Studierenden profitieren von einer hervorragenden technischen Ausstattung der Werkstätten und Laboratorien, der intensiven persönlichen Betreuung und einer anspruchsvollen Lehre, die ihnen überdurchschnittlich gute Karriereperspektiven eröffnet. Im Wintersemester 2014/15 nehmen rund 150 Professoren Aufgaben in Forschung und Lehre wahr.